

Stromkennzeichnung 2022

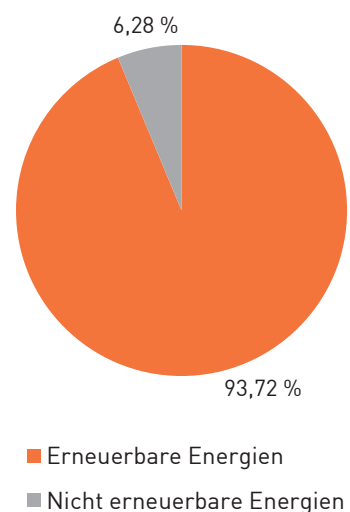
Rund 94 Prozent des von Stadtwerk Winterthur gelieferten Stroms stammten 2022 aus erneuerbaren Energiequellen – vier Prozent mehr als im Vorjahr und mehr als 72 Prozent aus Schweizer Energiequellen. Dies widerspiegelt die Bemühungen Winterthurs, den Ausbau der erneuerbaren Energien kontinuierlich voranzutreiben und dadurch die energie- und klimapolitischen Ziele zu erreichen.

In der Kehrrechtverwertungsanlage (KVA) in der Grüze entsteht u.a. Strom bei der ökologisch sinnvollen Verwertung von Abfall. Strom aus Abfällen gilt gemäss Bund je hälftig als erneuerbar und nicht erneuerbar, da Abfall erfahrungsgemäss zu rund 50 Prozent aus Biomasse besteht (z.B. Holz). Der erneuerbare Anteil des Stroms aus der KVA wird im Rahmen der kostendeckenden Einspeisevergütung des Bundes schweizweit als erneuerbare Energie verteilt.¹

Der gesamthafte Anteil nicht erneuerbarer Energien ist im Vergleich zum Vorjahr um rund vier Prozent gesunken. Grund dafür sind ausgelaufene langfristige Kundenverträge, für die keine Kernenergie mehr geliefert werden musste.

Die jährliche Stromkennzeichnung informiert darüber, aus welchen Energiequellen der von der Kundschaft bestellte und von Stadtwerk Winterthur gelieferte Strom stammt.

Stromkennzeichnung		
Ihr Stromlieferant	Stadtwerk Winterthur	
Kontakt	Tel. 052 267 22 33	
Bezugsjahr	2022	
Der an unsere Kundschaft gelieferte Strom wurde produziert aus:		
	Total	aus der Schweiz
Erneuerbare Energien	93,72 %	72,36 %
Wasserkraft	84,57 %	63,21 %
Übrige erneuerbare Energien	3,05 %	3,05 %
Sonnenenergie	1,91 %	1,91 %
Windenergie	0 %	0 %
Biomasse	1,14 %	1,14 %
Geothermie	0 %	0 %
Geförderter Strom ¹	6,10 %	6,10 %
Nicht erneuerbare Energien	6,28 %	6,28 %
Abfälle	6,28 %	6,28 %
Kernenergie	0 %	0 %
Fossile Energieträger	0 %	0 %
Erdöl	0 %	0 %
Erdgas	0 %	0 %
Kohle	0 %	0 %
Nicht überprüfbare Energieträger	0,00 %	0,00 %
Total	100,0 %	78,64 %
¹ Geförderter Strom schweizweit: 47,1 % Wasserkraft, 20,0 % Sonnenenergie, 3,6 % Windenergie, 22,4 % Biomasse, 6,9 % Siedlungsabfälle erneuerbar, 0 % Geothermie		



Die Deklaration beruht auf den Bestimmungen über die Kennzeichnung von Elektrizität des Bundesamtes für Energie.